

nen- und Bauwesen der Humboldt-Universität zu Berlin und stellten durch laufende bakteriologische Untersuchungen unserer Milcherzeugung fest, daß wir trotz aufgewandter Mittel und Arbeit keine Qualitätserzeugnisse erreichen können. Durch den rückhaltlosen Einsatz des Herrn Boßmann und der Frau Kaniger konnten in exakter wissenschaftlicher Arbeit und Überzeugungsarbeit die Ursachen erkannt und ein neuer Weg für die hygienische Milcherzeugung gefunden werden. Uns, der verantwortlichen Leitung, waren die aufklärenden und beratenden Hinweise außerordentlich wertvoll. Wir haben sofort bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Verbesserung der Milcherzeugnisse eingeleitet. Besonders hervorheben müssen wir, daß die beiden Mitarbeiter Ihrer Universität durch ihr hohes wissenschaftliches Können und ihr bescheidenes und einfaches Auftreten in unserem Gut einen tiefen Eindruck, besonders bei unseren Landarbeitern, hinterlassen haben. Was uns trotz jahrelanger Mühe nicht gelang, ist in diesen Wochen Wirklichkeit geworden. Unsere Viehbrigade hat von sich aus den Wunsch geäußert, Verbesserungen in der Hygiene im Stall durchzuführen, und hat auch Initiative ergriffen. Hier führte die Anwendung der wissenschaftlichen Erkenntnis in der Praxis zu einem wunderbaren Erfolg!“

Soweit der Brief des Gutes. (Beifall.)

Ich möchte meinen Diskussionsbeitrag mit einer Losung beenden, die uns die Thälmann-Pioniere auf der Bezirksdelegiertenkonferenz in Potsdam bei ihrer Begrüßung zuriefen, eine Losung, die jedes Parteimitglied im Betrieb und auf der Hochschule immer vor Augen haben sollte:

„Die Arbeiter und die Wissenschaft,
das ist die Kraft, die alles schafft.“

(Beifall.)

Vorsitzender *Karl Mewis*: Das Wort hat Genossin Marianne Pufe, VEB Fahrzeugelektrik Ruhla, Bezirk Erfurt.

Marianne Pufe: Genossinnen und Genossen! Ich bin als Produktionsarbeiterin im Werk Eisenach der Fahrzeugelektrik tätig und möchte zu meinen Aufgaben als Stadtverordnete und als Mitglied des Rates sprechen.

Bis vor etwa einem Jahr hatte ich zur Arbeit des Staatsapparates